



An den Grossen Rat

17.5404.03

18.5165.03

BVD/P175404/P185165

Basel, 1. Dezember 2021

Regierungsratsbeschluss vom 30. November 2021

## **Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend «Weiterführung der Buslinie 58 von Münchenstein bis zum Dreispitz»**

## **Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend «öV-Erschliessung der Nordspitze Dreispitz und Gundeldingen»**

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 15. Januar 2020 vom Schreiben 17.5404.02 des Regierungsrates Kenntnis genommen und dem Antrag des Regierungsrates folgend den nachstehenden Anzug Jörg Vitelli und Konsorten stehen lassen und dem Regierungsrat zum erneuten Bericht überwiesen:

«Die Buslinie 58 führt heute von der Schlossmatt in Münchenstein über den Bahnhof Münchenstein sowie via Hofmatt und Gartenstadt zur Endstation Klinik-Birshof an der Reinacherstrasse.

Da in absehbarer Zeit eine Tramverlängerung durch das Dreispitzareal nicht realisiert wird, bleibt die Reinacherstrasse vom Viertelskreis bis zur Giornicostrasse und zur Klinik Birshof schlecht erschlossen. Entlang der Reinacherstrasse hat es auf der Westseite durchgehend Wohnbauten. Auf dem Dreispitzareal entstehen mit der Verdichtung immer mehr Arbeitsplätze. Mit der Überbauung des Acifer-Areals gibt es in diesem Gebiet weitere Wohnungen und Arbeitsplätze.

Ein Bus könnte das schlecht erschlossene Gebiet kurzfristig gut bedienen. Naheliegender ist es, die Buslinie 58, die heute nur auf dem Gebiet der Gemeinde Münchenstein verkehrt, bis zum Viertelskreis / Dreispitz zu verlängern. Denkbar wäre auch eine darüber hinausgehende Linienführung, beispielsweise bis St. Jakob.

Die Unterzeichnenden bitten den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten, ob die Buslinie 58 von der Endstation Klinik Birshof weiter durch die Reinacherstrasse stadteinwärts bis zum Viertelskreis/Dreispitz oder darüber hinausgehend verlängert werden könnte.“

Jörg Vitelli, Oswald Inglin, Beatrice Isler, Tim Cuénod, Michael Wüthrich, Barbara Wegmann, René Brigger, Aeneas Wanner, Otto Schmid, Stephan Luethi-Brüderlin, Beat Leuthardt, Dominique König-Lüdin, Sibylle Benz, Daniel Spirgi»

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 15. Januar 2020 vom Schreiben 18.5165.02 des Regierungsrates Kenntnis genommen und dem Antrag des Regierungsrates folgend den nachstehenden Anzug Jörg Vitelli und Konsorten stehen lassen und dem Regierungsrat zum erneuten Bericht überwiesen:

«Auf der Nordspitze des Dreispitzareals ist eine starke städtebauliche Expansion vorgesehen. Nebst der Festigung und des Ausbaus für den täglichen und aperiodischen Bedarf sind viele Wohnbauten mit Hochhäusern vorgesehen. Die Nordspitze ist also eine Erweiterung des Gundeldinger-Quartiers. Neue Quartierschwerpunkte bedingen eine adäquate Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehrsmittel. Nicht nur die Nordspitze, sondern die Entwicklung des Dreispitz schreitet als Ganzes voran, was sich auch in der Ansiedlung der FHNW zeigt. Die öV-Verbindung des Dreispitz mit dem Gundeldinger-Quartier ist aber schlecht und beschränkt sich auf die Buslinie 36.

Die heutigen Tramlinien 10 und 11 führen durch die Münchensteinerstrasse, also am Rand der Nordspitze und am Gundeldinger-Quartier vorbei. Mit der heutigen Führung der Tramlinien wird die Verbindung Quartier - Nordspitze nicht angeboten. Im Tramstreckennetz 2020 ist eine Fortführung des Trams von der Gundeldingerstrasse nur über den Viertelkreis hinaus durch den Leimgrubenweg zum Dreispitz vorgesehen. Gemäss aktuellem Planungsstand wird die Nordspitze mit der hohen Wohndichte und dem Zentrum für Einkauf vom Quartier her also nur schlecht mit dem öV erschlossen.

Die Nordspitze wird öV-mässig vom Gundeldinger-Quartier abgekoppelt sein. Mit Blick auf das ganze Dreispitzgebiet stellt sich aber ergänzend die Frage, wie der Dreispitz mit dem Gundeldinger-Quartier per öV verbunden werden kann. Heute sind viele Areale im Dreispitz nur sehr umständlich zu erreichen. Für eine Integration des neuen Stadtteils Dreispitz ins Gundeldingen braucht es aber direkte oder zumindest attraktive öV-Verbindungen.

Die Unterzeichnenden bitten deshalb die Regierung zu prüfen und zu berichten:

- aufzuzeigen wie die Nordspitze des Dreispitzareals mit dem Tram, vom und zum Gundeldingerquartier erschlossen werden kann.
- wie das Gundeldingerquartier und der Dreispitz als Ganzes besser mit dem öV verbunden werden kann.
- wie die Tramlinienführung entsprechend angepasst werden kann.“

Jörg Vitelli, Stephan Luethi-Brüderlin, Aeneas Wanner, Nicole Amacher, Beatrice Isler, Michael Koechlin, Michael Wüthrich, Tim Cuénod, Barbara Heer, Ursula Metzger, René Brigger, Dominique König-Lüdin, Raphael Fuhrer, Sibylle Benz, Jürg Meyer, Seyit Erdogan, Barbara Wegmann»

Wir berichten zu diesen Anzügen wie folgt:

Die Anzugstellenden fordern in beiden Anzügen eine bessere Erschliessung des Gebiets Dreispitz mit dem öffentlichen Verkehr, zum einen durch die Weiterführung der Buslinie 58 aus Münchenstein in den Dreispitz und zum anderen durch eine bessere ÖV-Verbindung, speziell mit dem Tram, zwischen dem Gundeldinger-Quartier und dem nördlichen Teil des Dreispitzes. Wie der Regierungsrat bereits in der letzten gemeinsamen Beantwortung der beiden Anzüge im November 2019 dargelegt hat, geht er mit den Anzugstellenden einig, dass die ÖV-Erschliessung des Gebiets Dreispitz aufgrund der geplanten Entwicklungen in den nächsten Jahren zu verbessern ist.

## 1. Ausgangslage

Das Dreispitz-Areal ist bisher über die Tramlinien 10 und 11 mit den Haltestellen MParc, Dreispitz, Freilager und Schaulager sowie über die Buslinien 36, 37 und 47 mit den Bushaltestellen Leimgrubenweg und Dreispitz erreichbar. Die Ortsbuslinie 58 aus Münchenstein bedient zudem die Haltestelle Klinik Birshof am südlichen Rand des Dreispitzes auf Gebiet Basel-Landschaft. Die Entwicklungen in diesem Gebiet bringen einen grossen Zuwachs an Wohnraum und Arbeitsplätzen sowie zwei neue Bildungseinrichtungen, einen Standort der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) und eine Sekundarschule, mit sich. Dies macht eine Verbesserung der ÖV-Erschliessung ebenso nötig wie die künftigen Entwicklungen auf dem Gebiet des Kantons Basel-Landschaft.

## **2. Geplante Angebotsverbesserungen**

Im Rahmen des ÖV-Programms 2022-2025 hat der Regierungsrat seine Planungen für eine bessere Erschliessung des Gebiets Dreispitz dargelegt. Bei der Erarbeitung der Massnahmen hat er eng mit dem Kanton Basel-Landschaft zusammengearbeitet, der die Planungen wiederum in sein Programm, den 9. Generellen Leistungsauftrag des öffentlichen Verkehrs, aufgenommen hat. Kurzfristig fokussieren die Massnahmen auf Verbesserungen im Busnetz, mittel- und langfristig sind auch Verbesserungen im Tramnetz geplant.

### **2.1 Verlängerung der Buslinie 37 via Dreispitz bis Dornach**

In Abstimmung mit dem Buskonzept Birsstadt Nord des Kantons Basel-Landschaft soll die Buslinie 37 vom Aeschenplatz kommend ab Leimgrubenweg durch die südliche Reinacherstrasse via Münchenstein Gartenstadt und Münchenstein Bahnhof weiter bis Dornach Bahnhof geführt werden. Haltestellen sind in der Reinacherstrasse in etwa auf Höhe Einmündung Jakobsbergerholzweg sowie südlich der Einmündung Giornicostrasse vorgesehen (siehe Abbildung 1). Von dort bestehen direkte Fusswege in das südliche Dreispitz-Gebiet. Die Verlängerung der Buslinie 37 ab Leimgrubenweg via Münchenstein Gartenstadt bis Dornach wird in einem ersten Schritt ab Dezember 2021 vorerst in der Hauptverkehrszeit eingeführt. In einem weiteren Schritt ist dann auch in den Nebenverkehrszeiten eine Verlängerung bis Münchenstein Gartenstadt vorgesehen. Das südliche Dreispitz-Gebiet ist damit bereits ab Dezember 2021 besser mit dem öffentlichen Verkehr erschlossen. Dies entspricht der gewünschten Wirkung gemäss Anzug Vitelli und Konsorten betreffend «Weiterführung der Buslinie 58 von Münchenstein bis zum Dreispitz». Die Linie 58 selbst eignet sich aufgrund des 30 Minuten-Taktes und der kleinen, auch infrastrukturbedingten Fahrzeuggrösse nicht für eine Weiterführung und attraktive Erschliessung des Dreispitzes.

### **2.2 Verbesserung der Verbindung zwischen Gundeldinger-Quartier und Dreispitz Nord**

Um das Areal Dreispitz Nord mit dem Bus direkter an das Gundeldinger-Quartier anzubinden, prüft das Bau- und Verkehrsdepartement im Rahmen der Planungen zum Areal Dreispitz Nord, ob die Buslinie 36 künftig auf dem östlichen Abschnitt in beide Richtungen durch die Dornacherstrasse fahren könnte. Aufgrund der Baustellenumleitung während der Sanierung der Gundeldingerstrasse Ost ist diese Führung seit August 2019 bereits temporär in Betrieb. Ein Monitoring gegen Abschluss der Bauarbeiten im Sommer 2022 beim Viertelskreis soll darüber Aufschluss geben, ob sich der Busgelenkverkehr bewährt und ob besonders die Sicherheit der Velofahrenden gewährleistet ist.

### **2.3 Verbesserungen im Tramnetz**

Im Rahmen der Planungen zum Areal Dreispitz Nord wird auch eine Verlegung der heutigen Tramhaltestelle MParc näher an die vorgesehene Fussverkehrsachse durch das Areal untersucht, um die Erschliessung des Gebiets zu verbessern. Für die Umsetzung eines allfälligen Projekts wird der Regierungsrat dem Grossen Rat einen entsprechenden Antrag auf Ausgabenbewilligung unterbreiten.

Parallel zur Haltestelle Freilager der Linie 11 ist zudem auf Gebiet des Kantons Basel-Landschaft eine zusätzliche Haltestelle der Linie 10 geplant (Arbeitstitel Meriangärten), die das Gebiet Dreispitz unmittelbar bei der FHNW (Hochschule für Gestaltung und Kunst) mit einem Fussgängerstreifen à Niveau erschliessen soll.

Mit dem Tramnetz 2030 ist vorgesehen, die Tramlinie E11 ab Reinach via Münchenerstrasse, Bahnhofsingang Gundeldingen und neuer Tramstrecke Petersgraben weiter zum Bahnhof St. Johann zu führen. Damit wird das Gebiet Dreispitz zu Spitzenzeiten neu in beiden Richtungen auch mit dem Tram direkt ans Gundeldinger-Quartier angeschlossen. Gleichzeitig werden die Quartiere Gundeldingen und St. Johann direkt miteinander verbunden.

### 3. Fazit

Die geplanten Angebotsverbesserungen im Rahmen des ÖV-Programms 2022-2025, der Entwicklung des Tramnetzes 2030 sowie der Arealentwicklung Dreispitz Nord werden die ÖV-Erschliessung des Gebiets Dreispitz bereits kurzfristig deutlich verbessern und kommen damit den Forderungen der beiden Anzüge nach. Die Verlängerung der Buslinie 37 bis Gartenstadt bzw. Dornach erfüllt die Forderung nach einer Erschliessung des südlichen und westlichen Dreispitz-Gebietes ab Münchenstein. Für die Umsetzung einer besseren Verbindung zwischen dem Gundeldinger-Quartier und dem Dreispitz Nord stehen jedoch noch vertiefte Prüfungen im Rahmen laufender Planungen an. Über die Ergebnisse beziehungsweise den Stand dieser Prüfungen wird der Regierungsrat in einer nächsten Anzugsbeantwortung berichten.

### 4. Antrag

Aufgrund dieses Berichts beantragen wir, den Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend «Weiterführung der Buslinie 58 von Münchenstein bis zum Dreispitz» abzuschreiben sowie den Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend «öV-Erschliessung der Nordspitze Dreispitz und Gundeldingen» stehen zu lassen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Beat Jans  
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatsschreiberin